

---

05.01.2021

**Amtliche Mitteilungen der Technischen Hochschule Brandenburg**  
**Nummer 01**

**29. Jahrgang**

---

<b>Datum</b>	<b>Inhalt</b>	<b>Seite</b>
18.11.2020	Erste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsinformatik B.Sc. (AendSPO-BSc-WI-2020) vom 18.11.2020	4338
18.11.2020	Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik B.Sc. (SPO-BSc-WI-2020) vom 18.11.2020	4342

## **Erste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Wirtschaftsinformatik B.Sc. (AendSPO-BSc-WI-2020) vom 18.11.2020**

Auf der Grundlage

- der §§ 5 Abs. 1 Satz 2, 18 Abs. 4, 19 Abs. 1 und Abs. 2, 22 Abs. 1 bis 3, 72 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes vom 28.04.2014 (GVBl. I/14, [Nr. 18]), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.09.2020 (GVBl. I/20, [Nr. 26]) i. V. m. § 11 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung (GrO) vom 01.03.2016 (Amtliche Mitteilungen der Technischen Hochschule Brandenburg S. 3458) sowie der Bestimmungen der Rahmenordnung für Studien- und Prüfungsordnungen der Technischen Hochschule Brandenburg (RO-THB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.07.2018 (Amtliche Mitteilungen der Technischen Hochschule Brandenburg S. 4081),
- der Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung - HSPV) vom 04.03.2015 (GVBl. II/15, [Nr. 12]), zuletzt geändert durch Verordnung vom 07.07.2020 (GVBl. II/20, [Nr. 58]) und
- der Verordnung zur Regelung der Studienakkreditierung (Studienakkreditierungsverordnung - StudAkkV) vom 28.10.2019 (GVBl. II/19, [Nr. 90])

erlässt der Fachbereichsrat Wirtschaft mit Beschlussfassung vom 18.11.2020 folgende Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik (AendSPO-BSc-WI-2020):<sup>1</sup>

### **Inhaltsverzeichnis**

Artikel 1.	Änderung der Studien- und Prüfungsordnung
Artikel 2.	Neufassung
Artikel 3.	In-Kraft-Treten

---

<sup>1</sup> Die Satzung wurde mit Schreiben des Präsidenten vom 22.12.2020 genehmigt.

## **Artikel 1. Änderung der Studien- und Prüfungsordnung**

Die Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik (SPO-BSc-WI-THB) vom 15.02.2017 (Amtliche Mitteilung der Technischen Hochschule Brandenburg Nr. 11 vom 10.05.2017) wird wie folgt geändert:

1. In der SPO-BSc-WI-THB vom 15.02.2017 gab es zwei § 1. Der zweite § 1 wird in § 2 korrigiert. Die nachfolgende Nummerierung wird entsprechend angepasst.
2. In § 2 (neu) wird in Abs. 3 Satz 2 gestrichen.
3. Nach §4 wird ein neuer § 5 zugefügt:

### § 5 Voraussetzungen für den Zugang zum Studium

Es gelten die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen nach § 3 der RO-THB. Darüber hinaus werden Fremdsprachenkenntnisse in Englisch empfohlen. Fremdsprachenkenntnisse in Englisch im Sinne des Satzes 1 sind darstellbar durch die Hochschulzugangsberechtigung mit einer Englisch-Note von 3,0 oder besser oder durch einen Test kommerzieller Anbieter, z. B. Sprachschulen, auf dem Niveau B1 des Europäischen Referenzrahmens.

Die nachfolgende Nummerierung wird entsprechend angepasst.

4. Der bisherige § 4 wird §6.
5. In §6 (neu) Abs. 1 wird neu als Satz 1 hinzugefügt:

"Das Studium wird in drei verschiedenen Varianten angeboten: im Vollzeitmodus, im Dualen Modus und im Teilzeitmodus."

In Abs. 1 wird in Satz 2 das Wort "und" gestrichen. Die Wörter "dualen Vollzeitmodus" werden durch "Dualen Modus" ersetzt. Die Wörter "Semester einschließlich der Anfertigung der Anfertigung der Bachelor-Arbeit" werden gestrichen.

In Abs. 1 werden in Satz 3 die Wörter "Die Regelstudienzeit für das Studium" gestrichen und durch "und" ersetzt, das Wort "beträgt" wird gestrichen und der Satz 3 wird an Satz 2 angehängt.

In Abs. 1 werden neu als Satz 3 und 4 hinzugefügt:

" Der Duale Modus ist praxisintegrierend konzipiert. Die Praxisphasen aggregieren sich aus vorlesungsfreien Tagen während der regulären Vorlesungs- und Prüfungszeit sowie aus den regulär vorlesungsfreien Wochen."

Als neuer Abs.2 werden aus Abs. 1 die Sätze

" Das Studium umfasst die Studiensemester, das betreute Praxisprojekt und die Prüfungen einschließlich der Bachelor-Arbeit sowie das Kolloquium. Der Umfang des Studiums entspricht 180 ECTS-Punkten (Credit Points, CP) inklusive der Bachelor-Arbeit. Die Regelstudienpläne für alle Modi sind in der Anlage dokumentiert"

übernommen und das Wort "Modi" durch "Varianten" ersetzt. Die nachfolgende Nummerierung wird entsprechend angepasst.

In Abs. 2 (neu) wird nach Satz 2 der folgende Satz 3 ergänzt:

"Ein ECTS-Punkt entspricht einer Gesamtarbeitsleistung der Studierenden von 30 Zeitstunden."

6. Der bisherige § 5 (alt) wird gestrichen.
7. In § 6 alt (neu § 7) wird in Abs. 2 "6. Semesters" durch die Wörter "letzten regulären Studiensemesters" ersetzt.
8. In § 8 alt (neu § 9) wird "FHB" durch "THB" ersetzt.
9. In § 9 alt (neu § 10) Abs. 2 wird in der Klammer nach 6. Semester das Wort "Vollzeitmodus" durch "Modus" ersetzt.
10. Der § 10 alt (neu § 11) wird von "Referate und Projektarbeiten" in "Besondere Prüfungsformen für teambasierte Projektarbeiten" umbenannt.
11. Am Ende von Absatz 1 zu § 12 alt (neu § 13) wird der nachfolgende Satz ergänzt.

"Für Studierende im Teilzeitmodus wird die Bearbeitungszeit der Bachelor-Arbeit auf 12 Wochen festgelegt."

12. In § 13 alt (neu § 14) wird ein Abs. 6 ergänzt:

(6) Die Gesamtnote wird darüber hinaus im Diploma Supplement als relative Note (ECTS-Note) ausgewiesen. Bei der Ermittlung der relativen Noten werden die Gesamtnoten aller Studierenden des betreffenden Studiengangs im Zeitraum der letzten beiden akademischen Jahre (Referenzgruppe) zu Grunde gelegt. Es gilt folgende Einstufung: A (beste 10 %), B (nächstfolgende 25 %), C (nächstfolgende 30 %), D (nächstfolgende 25 %), E (schlechteste 10 %). Eine relative Note wird nur ausgewiesen, wenn es mindestens 10 Studierende in der Referenzgruppe gibt.

13. In § 14 (neu § 15) wird in Absatz 1 „der Präsidentin“ durch „des Präsidenten“ ersetzt und in Absatz 2 das Wort "maximal" durch "mindestens" ersetzt.
14. In den Anlagen 1-6 der SPO-BSc-WI-THB-2017 werden geringfügige Änderungen bei den englischen Übersetzungen der Modulbezeichnungen vorgenommen:

Es wird die Groß-/ Kleinschreibung der Module an den englischsprachigen Standard angepasst.

"System design" wird zu "Object-oriented System Design" ergänzt

"Selection and adaption of IT services" wird zu "Selection and Customization of IT Services" korrigiert.

"Fundamentals and effects of Business Informatics" wird zu "Fundamentals and Effects and Business Information Systems" angepasst.

In "Using English in Business Informatics" wird "Informatics" durch "Information Systems" ersetzt

**Artikel 2. Neufassung**

Die Präsidentin oder der Präsident der Hochschule wird ermächtigt, den Wortlaut dieser Studien- und Prüfungsordnung in der mit In-Kraft-Treten dieser Änderungssatzung geltenden Fassung in den Amtlichen Mitteilungen der Hochschule neu bekannt zu machen.

**Artikel 3. In-Kraft-Treten**

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Hochschule in Kraft.

Brandenburg an der Havel, 05.01.2021

gez. Prof. Dr. Andreas Wilms  
Präsident

## **Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik B.Sc. (SPO-BSc-WI-2020) vom 18.11.2020**

Auf der Grundlage

- der §§ 5 Abs. 1 Satz 2, 18 Abs. 4, 19 Abs. 1 und Abs. 2, 22 Abs. 1 bis 3, 72 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes vom 28.04.2014 (GVBl. I/14, [Nr. 18]), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.09.2020 (GVBl. I/20, [Nr. 26]) i. V. m. § 11 Abs. 1 Nr. 1 der Grundordnung (GrO) vom 01.03.2016 (Amtliche Mitteilungen der Technischen Hochschule Brandenburg S. 3458) sowie der Bestimmungen der Rahmenordnung für Studien- und Prüfungsordnungen der Technischen Hochschule Brandenburg (RO-THB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16.07.2018 (Amtliche Mitteilungen der Technischen Hochschule Brandenburg S. 4081),
- der Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung - HSPV) vom 04.03.2015 (GVBl. II/15, [Nr. 12]), zuletzt geändert durch Verordnung vom 07.07.2020 (GVBl. II/20, [Nr. 58]) und
- der Verordnung zur Regelung der Studienakkreditierung (Studienakkreditierungsverordnung - StudAkkV) vom 28.10.2019 (GVBl. II/19, [Nr. 90])

erlässt der Fachbereichsrat Wirtschaft mit Beschlussfassung vom 18.11.2020 folgende Studien- und Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik (SPO-BSc-WI-2020) als Satzung:<sup>1</sup>

### **Inhaltsverzeichnis**

§ 1	Geltungsbereich
§ 2	Ziel und Organisationsformen des Studiums
§ 3	Akademischer Abschlussgrad
§ 4	Studienbeginn
§ 5	Voraussetzungen für den Zugang zum Studium
§ 6	Studiendauer, Aufbau und Umfang, Regelstudienplan
§ 7	Betreutes Praxisprojekt
§ 8	Prüfungsaufbau und Fristen
§ 9	Wahlpflichtmodule
§ 10	Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen
§ 11	Besondere Prüfungsformen für teambasierte Projektarbeiten
§ 12	Gegenstand, Art und Umfang der Bachelor-Prüfung
§ 13	Bachelor-Arbeit und Kolloquium
§ 14	Noten der Bachelor-Prüfung
§ 15	In-Kraft-Treten, Übergangsregelung
Anlage 1:	Prüfungstafel Vollzeitmodus
Anlage 2:	Regelstudienplan Vollzeitmodus
Anlage 3:	Prüfungstafel Dualer Modus
Anlage 4:	Regelstudienplan Dualer Modus

Anlage 5: Prüfungstafel Teilzeitmodus

Anlage 6: Regelstudienplan Teilzeitmodus

## **§ 1 Geltungsbereich**

Diese Ordnung regelt Ziel, Inhalt, Aufbau und zeitlichen Ablauf des Studiums in dem Bachelor-Studiengang Wirtschaftsinformatik im Fachbereich Wirtschaft.

## **§ 2 Ziel und Organisationsformen des Studiums**

- (1) Die Bachelor-Prüfung bildet den berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums. Durch die Prüfung soll festgestellt werden, ob die Studierenden sowohl die notwendige Methodenkompetenz als auch berufsfeldbezogenen Qualifikationen erworben haben, um in den beruflichen Tätigkeitsfeldern im Informationstechnologie-Umfeld in Wirtschaft und Verwaltung über die fachlichen und fächerübergreifenden Zusammenhänge selbständig, auf wissenschaftlicher Grundlage zu arbeiten.
- (2) Der Studiengang ist so eingerichtet, dass er Vollzeit und Teilzeit studiert werden kann. Für den Teilzeitmodus können Mediennutzungsentgelte erhoben werden. Die Wahl zwischen Vollzeit- oder Teilzeitmodus erfolgt mit der Erstimmatrikulation. Der Wechsel von einem zum anderen Studienmodus ist nur im Rahmen der Rückmeldung möglich.
- (3) Die Lehrsprachen sind Deutsch und Englisch.

## **§ 3 Akademischer Abschlussgrad**

Aufgrund der bestandenen Bachelor-Prüfung verleiht die Hochschule den akademischen Grad "Bachelor of Science" (abgekürzt B.Sc.).

## **§ 4 Studienbeginn**

Das Studium beginnt jeweils zum Wintersemester. Studienanfängerinnen und Studienanfänger können nur zu diesem Zeitpunkt aufgenommen werden.

## **§ 5 Voraussetzungen für den Zugang zum Studium**

Es gelten die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen nach § 3 der RO-THB. Darüber hinaus werden Fremdsprachenkenntnisse in Englisch empfohlen. Fremdsprachenkenntnisse in Englisch im Sinne des Satzes 1 sind darstellbar durch die Hochschulzugangsberechtigung mit einer Englisch-Note von 3,0 oder besser oder durch einen Test kommerzieller Anbieter, z. B. Sprachschulen, auf dem Niveau B1 des Europäischen Referenzrahmens.

## **§ 6 Studiendauer, Aufbau und Umfang, Regelstudienplan**

- (1) Das Studium wird in drei verschiedenen Varianten angeboten: im Vollzeitmodus, im Dualen Modus und im Teilzeitmodus. Die Regelstudienzeit für das Studium beträgt im Vollzeitmodus sechs, im Dualen Modus sieben und im Teilzeitmodus elf Semester einschließlich der Anfertigung der Bachelor-Arbeit. Der Duale Modus ist praxisintegrierend konzipiert. Die Praxisphasen aggregieren sich aus vorlesungsfreien Tagen während der regulären Vorlesungs- und Prüfungszeit sowie aus den regulär vorlesungsfreien Wochen.
- (2) Das Studium umfasst die Studiensemester, das betreute Praxisprojekt und die Prüfungen einschließlich der Bachelor-Arbeit sowie das Kolloquium. Der Umfang des Studiums entspricht 180 ECTS-Punkten (Credit Points, CP) inklusive der Bachelor-Arbeit. Ein ECTS-Punkt entspricht einer Gesamtarbeitsleistung der Studierenden von 30 Zeitstunden. Die Regelstudienpläne für alle Varianten sind in der Anlage dokumentiert.
- (3) Die Aufteilung des Umfangs auf die einzelnen Module ergibt sich aus dem jeweiligen Regelstudienplan. Der Regelstudienplan ist so aufgebaut, dass das Studium in der Regelstudienzeit absolviert werden kann.



- (4) Die Wahlpflichtmodule sind in den Wahlpflichtkatalogen enthalten. Wahlpflichtkataloge sind durch Beschluss des Fachbereichsrates Wirtschaft änderbar.
- (5) Prinzipiell ist das fünfte Semester als Mobilitätsfenster vorgesehen. Dritte Prüfungsversuche dürfen grundsätzlich nicht im Ausland abgelegt werden.

### **§ 7 Betreutes Praxisprojekt**

- (1) Das betreute Praxisprojekt ist ein in das Studium integrierter, von der Hochschule geregelter, inhaltlich bestimmter und betreuter Ausbildungsabschnitt, der in der Regel in einem Betrieb oder in einer anderen Einrichtung der Berufspraxis abgeleistet wird.
- (2) Das betreute Praxisprojekt von 12 Wochen Dauer hat studienrelevante Themen zum Inhalt und soll in der Regel zu Beginn des letzten regulären Studienseesters durchgeführt werden.
- (3) Die Gesamtleistung des betreuten Praxisprojekts wird ohne Benotung bewertet. Sie ist einer Fachprüfung gleichgestellt. Das betreute Praxisprojekt kann nur anerkannt werden, wenn vor Antritt des Praktikums der Ausbildungsbetrieb durch die zuständige Praxisbeauftragte oder den zuständigen Praxisbeauftragten genehmigt und eine Prüfungsberechtigte oder ein Prüfungsberechtigter als Betreuerin oder Betreuer benannt wurde. Die Bewertung des betreuten Praxisprojekts erfolgt durch die Betreuerin oder den Betreuer.
- (4) Begleitend zum betreuten Praxisprojekt findet ein Seminar statt, das ohne Benotung bewertet wird. Über das betreute Praxisprojekt wird ein Bericht erstellt. Die Anfertigung des Berichtes ist Bestandteil des betreuten Praxisprojekts. Der Bericht ist spätestens zwei Wochen nach Abschluss des betreuten Praxisprojekts zwecks Bewertung (ohne Benotung) an die Betreuerin bzw. den Betreuer abzugeben.

### **§ 8 Prüfungsaufbau und Fristen**

- (1) Die Bachelor-Prüfung besteht aus Modulprüfungen und der Bachelor-Arbeit, ergänzt um ein Kolloquium.
- (2) Für die Prüfungen gilt die automatische Anmeldung entsprechend der Rahmenordnung.

### **§ 9 Wahlpflichtmodule**

Für Wahlpflichtmodule, die mit einer Prüfungsleistung abschließen, wird eine Belegungsliste geführt. In die Belegungsliste haben sich die Studierenden innerhalb von vier Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit einzutragen. Mit Belegung gilt ein Wahlpflichtmodul als Regelleistung, für die eine automatische Prüfungsanmeldung i. S. § 10 Abs. 2 RO-THB erfolgt.

### **§ 10 Voraussetzungen für die Zulassung zu Prüfungen**

- (1) Die Bachelor-Prüfung kann nur ablegen, wer aufgrund einer einschlägigen Hochschulzugangsberechtigung für den jeweiligen Studiengang an der Hochschule oder im Rahmen eines hochschulübergreifenden Verbundes an einer Partnerhochschule eingeschrieben ist.
- (2) Das Thema der Bachelor-Arbeit kann nur erhalten, wer alle Prüfungsleistungen, die laut Regelstudienplan bis einschließlich des 5. Semesters (Vollzeitmodus) bzw. des 6. Semesters (Dualer Modus) bzw. des 10. Semesters (Teilzeitmodus) zu erbringen sind, erfolgreich absolviert hat.
- (3) Ein Kolloquium zur Bachelor-Arbeit kann nur stattfinden, wenn das Praxisprojekt anerkannt wurde und keine anderen Prüfungsleistungen offen sind.
- (4) Die Zulassung zu einer Prüfungsleistung darf nur abgelehnt werden, wenn
  1. die in Absatz 1 bis 3 genannten Voraussetzungen nicht erfüllt sind oder
  2. erforderliche Unterlagen unvollständig sind, soweit die oder der Studierende die Unvollständigkeit zu vertreten hat oder
  3. bei Prüfungen keine rechtzeitige Anmeldung erfolgt ist oder

4. die Studierende oder der Studierende die in dem gewählten Studiengang vorgeschriebenen Leistungsnachweise oder Prüfungen an einer Hochschule in Deutschland endgültig nicht bestanden hat oder sich in einem Prüfungsverfahren befindet.

### **§ 11 Besondere Prüfungsformen für teambasierte Projektarbeiten**

- (1) Durch Referate wird die Fähigkeit zur Entwicklung, Durchsetzung und Präsentation von Konzepten, durch Projektarbeiten zusätzlich die Fähigkeit zur Teamarbeit, nachgewiesen. Hierbei soll die Studierende oder der Studierende zeigen, dass sie oder er an einer größeren Aufgabe Ziele definieren, sowie interdisziplinäre Lösungsansätze und Konzepte erarbeiten kann. Referate und Projektarbeiten können mit anderen Prüfungsarten, insbesondere mit sonstigen schriftlichen Arbeiten, kombiniert werden.
- (2) Referate sollen je Studierender oder Studierendem mindestens 15 Minuten dauern. Projektarbeiten werden durch ein Prüfungsgespräch ergänzt. Die Dauer des ergänzenden Prüfungsgesprächs soll 60 Minuten nicht überschreiten.
- (3) Bei einer in Form einer Teamarbeit erbrachten Leistung muss der Beitrag der einzelnen Studierenden oder des einzelnen Studierendem deutlich erkennbar und bewertbar sein und die Anforderungen nach Abs. 1 erfüllen.

### **§ 12 Gegenstand, Art und Umfang der Bachelor-Prüfung**

- (1) Module, Prüfungsleistungen (PL) und Studienleistungen (SL) der Bachelor-Prüfung sind in der Anlage (Prüfungstafel) aufgeführt.
- (2) Die Erbringung aller Studien- und Prüfungsleistungen sind Voraussetzung für den Abschluss der Bachelorprüfung.
- (3) Prüfungsleistungen werden in der Regel in der Sprache der Lehrveranstaltungen erbracht. Abweichungen davon sind nach Absprache mit den Prüfenden möglich.

### **§ 13 Bachelor-Arbeit und Kolloquium**

- (1) Die Bachelor-Arbeit ist eine Abschluss-Arbeit mit Kolloquium mit einem Aufwand von 12 CP. Begleitend zur Bachelor-Arbeit findet ein Bachelor-Seminar (3 CP) statt, welches unbenotet bewertet wird. Die Bachelor-Arbeit dient der zusammenhängenden Beschäftigung mit einem umfassenden Thema und der daraus resultierenden Lösung einer praktischen oder theoretischen Problemstellung. Die Bachelor-Arbeit soll zeigen, dass die Kandidatin oder der Kandidat in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist von 8 Wochen eine für die Berufspraxis typische Fragestellung selbständig mit Hilfe wissenschaftlicher, gegebenenfalls künstlerisch-gestalterischer Methoden oder praktischer Fertigkeiten zu bearbeiten. Für Studierende im Teilzeitmodus wird die Bearbeitungszeit der Bachelor-Arbeit auf 12 Wochen festgelegt.
- (2) Thema, Aufgabenstellung und Umfang der Bachelor-Arbeit sind von der Betreuerin oder dem Betreuer so zu steuern, dass die Bearbeitung mit dem Aufwand nach Abs. 1 zu bewältigen ist.
- (3) Die Bachelor-Arbeit ist – nach Absprache mit der Betreuerin oder dem Betreuer – entweder in Deutsch oder in Englisch zu verfassen. Mit Genehmigung des Prüfungsausschusses ist auch eine andere Sprache zulässig. Wird die Bachelor-Arbeit in englischer oder in einer anderen Fremdsprache vorgelegt, so muss sie als Anhang eine Zusammenfassung in deutscher Sprache enthalten.

Nach erfolgreichem Abschluss der Bachelor-Arbeit erläutert die Studierende ihre oder der Studierende seine Arbeit in einem Kolloquium. Nach Absprache mit den Prüfenden kann das Kolloquium entweder in deutscher oder englischer Sprache durchgeführt werden. Das Kolloquium gliedert sich in einen Vortragsteil, welcher eine Präsentation der wesentlichen Thesen und Inhalte der Bachelor-Arbeit beinhaltet, gefolgt von einem Diskussionsteil. In der Diskussion hat die Studierende oder der Studierende durch eine Befragung nachzuweisen ob sie oder er in der Lage ist, fächerübergreifend und problembezogen Fragestellungen aus dem Bereich dieser Fachrichtung selbständig auf wissenschaftlicher Grundlage zu bearbeiten und die

Arbeitsergebnisse in einem Fachgespräch zu vertiefen. Das Ergebnis des Kolloquiums wird in die Bewertung der Bachelor-Arbeit einbezogen.

#### **§ 14 Noten der Bachelor-Prüfung**

- (1) Die Noten in den Fachprüfungen ergeben sich gemäß § 14 RO-FHB entsprechend dem Gewicht für die Modulprüfung der Prüfungsleistungen in der Anlage.
- (2) Für die Bewertung der Bachelor-Arbeit werden die Note der schriftlichen Arbeit mit zwei Dritteln und die Note des Kolloquiums mit einem Drittel gewichtet.
- (3) Der Mittelwert aller Modulnoten ergibt sich gemäß § 14 RO-FHB entsprechend dem Gewicht für die Bachelor-Prüfung in der Anlage.
- (4) Die Gesamtnote der Bachelor-Prüfung ergibt sich aus dem Mittelwert der Modulnoten (Abs. 3) und der Note der Bachelor-Arbeit (Abs. 2). Dabei werden der Mittelwert der Modulnoten mit 0,8 und die Note der Bachelor-Arbeit mit 0,2 gewichtet.
- (5) Im Diploma Supplement wird außerdem eine Endnote unter Berücksichtigung ihrer ECTS-Gewichtung ausgewiesen. Diese Note errechnet sich als
$$\Sigma (\text{Modulnote} \times \text{Modul-Credit-Points}) / \Sigma \text{Credit Points.}$$
- (6) Die Gesamtnote wird darüber hinaus im Diploma Supplement als relative Note (ECTS-Note) ausgewiesen. Bei der Ermittlung der relativen Noten werden die Gesamtnoten aller Studierenden des betreffenden Studiengangs im Zeitraum der letzten beiden akademischen Jahre (Referenzgruppe) zu Grunde gelegt. Es gilt folgende Einstufung: A (beste 10 %), B (nächstfolgende 25 %), C (nächstfolgende 30 %), D (nächstfolgende 25 %), E (schlechteste 10 %). Eine relative Note wird nur ausgewiesen, wenn es mindestens 10 Studierende in der Referenzgruppe gibt.

#### **§ 15 In-Kraft-Treten, Übergangsregelung**

- (1) Diese Ordnung tritt mit Genehmigung des Präsidenten am Tage nach der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Hochschule in Kraft, und gilt für Studierende, die ab diesem Datum immatrikuliert werden.
- (2) Wird das Studium nach dieser Studien- und Prüfungsordnung an der Hochschule nicht mehr angeboten, so werden Prüfungen für mindestens zwei Jahre (vier Semester) nach der jeweils letzten regulären Prüfung angeboten. Ein weiterreichender Prüfungsanspruch besteht nicht.

Brandenburg an der Havel, 05.01.2021

gez. Prof. Dr. Andreas Wilms  
Präsident

#### **Anlagen**

- Anlage 1: Prüfungstafel Vollzeitmodus
- Anlage 2: Regelstudienplan Vollzeitmodus
- Anlage 3: Prüfungstafel Dualer Modus
- Anlage 4: Regelstudienplan Dualer Modus
- Anlage 5: Prüfungstafel Teilzeitmodus
- Anlage 6: Regelstudienplan Teilzeitmodus

Anlage 1: Prüfungstafel Vollzeitmodus

Gesamt- umfang in SWS	Gewicht Abschluss gem. §26	ECTS Prüfungsfac credit points	ECTS Lehrveranstaltu credit points	Prüfungsfach Module	SWS in Semester						Prüfungs- form* art*		Gewicht für Fachnote		
					1.	2.	3.	4.	5.	6.	PL	SL			
12	0,10	15		<b>Kooperatives Informations- und Wissensmanagement</b>											
			5	Systemanalyse, Systems Analysis	4						KMPRS	X		1/3	
			5	Grundlagen der Prozessmodellierung, Fundamentals of Process Modelling		4						KMPRS	X		1/3
			5	Informationsmanagement, Information Management				4				KMPRS	X		1/3
12	0,10	15		<b>Grundlagen der Systementwicklung</b>											
			5	Algorithmen und Datenstrukturen, Algorithms and Data Structures	4							KMPRS	X		1/3
			5	Objektorientierter Systementwurf, Object-oriented Design		4						KMPRS	X		1/3
			5	Softwareengineering, Software Engineering			4					KMPRS	X		1/3
12	0,10	15		<b>Grundlagen und Ansätze der BWL und WI</b>											
			5	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften, Fundamentals of Management	4							KMPRS	X		1/3
			5	Rechnungswesen und Controlling, Accounting System and Controlling		4						KMPRS	X		1/3
			5	Studium Generale: Forschungsansätze in der WI, Information System Research					4			KMPRS			1/3
12	0,10	15		<b>Soziale und internationale Kompetenzen</b>											
			5	Grundlagen und Wirkungen der Wirtschaftsinformatik, Fundamentals and Effects of Business Information Systems	4							KMPRS	X		1/3
			5	Englisch anwenden in der WI, Using English in Business Information Systems		4						KMPRS	X		1/3
			5	Projektmanagement und soziale Kompetenzen, Project Management and Social Competences			4					KMPRS	X		1/3
12	0,10	15		<b>Methodische Grundlagen</b>											

Gesamt- umfang in SWS	Gewicht Abschluss gem. §26	ECTS Prüfungsfac credit points	ECTS Lehrveranstaltu credit points	Prüfungsfach Module	SWS in Semester						Prüfungs- form* art*		Gewicht für Fachnote
					1.	2.	3.	4.	5.	6.	PL	SL	
			5	Grundlagen der Wirtschafts- und Finanzmathematik, Fundamentals of Business and Financial Mathematics	4						KMPRS	X	1/3
			5	Grundlagen statistischer Methoden, Fundamentals of Statistical Methods		4					KMPRS	X	1/3
			5	Projektstudium und wissenschaftliches Arbeiten, Projects and Scientific Work	4						KMPRS	X	1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>		<b>Grundlagen betriebl. Anwendungssysteme</b>									
			5	Datenbanken – Modellierung und Strukturierung, Databases - Modelling and Structuring		4					KMPRS	X	1/3
			5	Datenbanken – Anwendung und Entwicklung, Databases – Application and Development			4				KMPRS	X	1/3
			5	Systemarchitekturen und –integration, System Architecture and Integration				4			KMPRS	X	1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>		<b>Funktionsbereiche betriebl. Anwendungssysteme</b>									
			5	Management und Organisation				4			KMPRS	X	1/3
			5	Datenschutz und Sicherheit, Data Privacy and Security					4		KMPRS	X	1/3
			5	Produktion, Logistik und Vertrieb, Production, Logistics, Distribution					4		KMPRS	X	1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>		<b>Komplexe Anwendungssysteme</b>									
			5	Usability und Softwareergonomie, Usability and Software Ergonomics			4				KMPRS	X	1/3
			5	Betriebssystem und Netzwerke, Operating Systems and Networks			4				KMPRS	X	1/3
			5	Auswahl und Anpassung von IT-Diensten, Selection and Customization of IT Services					4		KMPRS	X	1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>		<b>Spezielle BWL</b>									
			5	Predictive Analysis and Big Data				4			KMPRS	X	1/3

Gesamt- umfang in SWS	Gewicht Abschluss gem. §26	ECTS Prüfungsfac credit points	ECTS Lehrveranstaltu credit points	Prüfungsfach Module	SWS in Semester						Prüfungs- form* art*		Gewicht für Fachnote	
					1.	2.	3.	4.	5.	6.	PL	SL		
			5	DV-orientiertes Wirtschaftsrecht, DP-oriented Business Law				4			KMPRS	X		1/3
			5	Businessplan-Wettbewerb, Business Plan Competition			4				KMPRS	X		1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>		<b>Wahlpflichtbereich</b>										
			5	Wahlpflichtmodul WI 1, CFP BIS 1				4			KMPRS	X		1/3
			5	Wahlpflichtmodul WI 2, CFP BIS 2					4		KMPRS	X		1/3
			5	Wahlpflichtmodul Wirtschaft, CFP Business					4		KMPRS	X		1/3
<b>Zwischensumme:</b>														
<b>120</b>	<b>0,00</b>	<b>150</b>												
		<b>12</b>	<b>12</b>	Betreutes Praxisprojekt, Guided Practical Project						X	S		X	
<b>2</b>		<b>3</b>	<b>3</b>	Praxisseminar, Practical Seminar						2			X	
<b>2</b>		<b>3</b>	<b>3</b>	Bachelor-Seminar						2			X	
		<b>12</b>	<b>12</b>	Bachelor-Arbeit (mit Kolloquium), Bachelor's Thesis						X	PS	X		
<b>Insgesamt:</b>			<b>30</b>											

\*) empfohlene Prüfungsformen: Mündl. Prüfung (M), Klausur (K), sonstige schriftliche Arbeit (S), Referat (R), Projektarbeit (P), Prüfungsleistung (PL), Studienleistung (SL)

**Anlage 2: Regelstudienplan Vollzeitmodus**

Prüfungsfach	Module	SWS im																	
		1. Sem.			2. Sem.			3. Sem.			4. Sem.			5. Sem.			6. Sem.		
		V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S
<b>Kooperatives Informations- und Wissensmanagement</b>	Systemanalyse, Systems Analysis	2	2																
	Grundlagen der Prozessmodellierung, Fundamentals of Process Modelling				2	2													
	Informationsmanagement, Information Management										2	2							
<b>Grundlagen der Systementwicklung</b>	Algorithmen und Datenstrukturen, Algorithms and Data Structures	2	2																
	Objektorientierter Systementwurf, System Design				2	2													
	Softwareengineering, Software Engineering							2	2										
<b>Grundlagen und Ansätze der BWL und WI</b>	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften, Fundamentals of Management	4																	
	Rechnungswesen und Controlling, Accounting System and Controlling				2	2													
	Studium Generale: Forschungsansätze in der WI, Information System Research													3	1				
<b>Soziale und Internationale Kompetenzen</b>	Grundlagen und Wirkungen der Wirtschaftsinformatik, Fundamentals and Effects of Business Informati	2	2																
	Englisch anwenden in der WI, Using English in Business Information Systems					4													
	Projektmanagement und Soziale Kompetenzen, Project Management and Social Competences							2	2										
<b>Methodische Grundlagen</b>	Grundlagen der Wirtschafts- und Finanzmathematik, Fundamentals of Business and Financial Mathematics	2	2																
	Grundlagen statistischer Methoden, Fundamentals of Statistical Methods				2	2													
	Projektstudium und Wissenschaftliches Arbeiten, Projects and Scientific Work	2	2																

Prüfungsfach	Module	SWS im																										
		1. Sem.			2. Sem.			3. Sem.			4. Sem.			5. Sem.			6. Sem.											
		V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S			
<b>Grundlagen betrieblicher</b>	Datenbanken – Modellierung und Strukturierung, Databases - Modelling and Structuring				2	2																						
<b>Anwendungssysteme</b>	Datenbanken – Anwendung und Entwicklung, Databases - Application and Development							2	2																			
	Systemarchitekturen und -integration, System Architecture and Integration										2	2																
<b>Funktionsbereiche betrieblicher</b>	Management und Organisation										2	2																
<b>Anwendungssysteme</b>	Datenschutz und Sicherheit, Data Privacy and Security													2	2													
	Produktion, Logistik und Vertrieb, Production, Logistics, Distribution													2	2													
<b>Komplexe Anwendungssysteme</b>	Usability und Softwareergonomie, Usability and Software Ergonomics							2	2																			
	Betriebssysteme und Netzwerke, Operating Systems and Networks							2	2																			
	Auswahl und Anpassung von IT-Diensten, Selection and Customization of IT Services													2	2													
<b>Spezielle BWL</b>	Predictive Analytics and Big Data										2	2																
	DV-orientiertes Wirtschaftsrecht, DP-oriented Business Law										2	2																
	Businessplan-Wettbewerb, Business Plan Competition							2	2																			
<b>Wahlpflichtbereich</b>	Wahlpflichtmodul: WI 1, CFP BIS 1										2	2																
	Wahlpflichtmodul: WI 2, CFP BIS 2													2	2													
	Wahlpflichtmodul: Wirtschaft, CFP Business													2	2													
	Betreutes Praxisprojekt, Guided Practical Project																											
	Praxisseminar, Practical Seminar																											2
	Bachelor-Seminar																											2
	Bachelor-Arbeit (mit Kolloquium) , Bachelor's Thesis																											
		<b>14</b>	<b>10</b>		<b>10</b>	<b>6</b>	<b>8</b>	<b>12</b>	<b>12</b>		<b>12</b>	<b>12</b>		<b>13</b>	<b>11</b>													<b>4</b>

Legende: V = Vorlesung, Ü = Übung, L = Laborübung, P = Projekt, S = Seminar



Anlage 3: Prüfungstafel Dualer Modus

Gesamt- umfang in SWS	Gewicht f. Abschl.- Note §26 (3)	ECTS Punkte	ECTS Lehrveranst. credit points	Prüfungsfach Module	SWS in Semester							Prüfungs- form*	Prüfungs- art		Gewicht für Fachnote
					1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		PL	SL	
12	0,10	15		<b>Kooperatives Informations- u. Wissensmanagement</b>											
			5	Systemanalyse, Systems Analysis	4							KMPRS	X	1/3	
			5	Grundlagen der Prozessmodellierung, Fundamentals of Process Modelling		4							KMPRS	X	1/3
			5	Informationsmanagement, Information Management				4					KMPRS	X	1/3
12	0,10	15		<b>Grundlagen der Systementwicklung</b>											
			5	Algorithmen und Datenstrukturen, Algorithms and Data Structures	4							KMPRS	X	1/3	
			5	Objektorientierter Systementwurf, System Design		4							KMPRS	X	1/3
			5	Softwareengineering, Software Engineering				4					KMPRS	X	1/3
12	0,10	15		<b>Grundlagen und Ansätze der BWL und WI</b>											
			5	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften, Fundamentals of Management				4					KMPRS	X	1/3
			5	Rechnungswesen und Controlling, Accounting System and Controlling		4							KMPRS	X	1/3
			5	Studium Generale: Forschungsansätze in der WI, Information System Research					4					KMPRS	X
12	0,10	15		<b>Soziale und internationale Kompetenzen</b>											
			5	Grundlagen und Wirkungen der Wirtschaftsinformatik, Fundamentals and Effects of Business Information Systems	4							KMPRS	X	1/3	
			5	Englisch anwenden in der WI, Using English in Business Information Systems				4					KMPRS	X	1/3
			5	Projektmanagement und soziale Kompetenz, Project Management and Social Competences					4					KMPRS	X
12	0,10	15		<b>Methodische Grundlagen</b>											

Gesamt- umfang in SWS	Gewicht f. Abschl.- Note §26 (3)	ECTS Punkte	ECTS Lehrveranstg. credit points	Prüfunasfach Module	SWS in Semester							Prüfunas- form*	Prüfunas- art		Gewicht für Fachnote
					1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		PL	SL	
			5	Grundlagen der Wirtschafts- und Finanzmathematik, Fundamentals of Business and Financial Mathematics	4							KMPRS	X		1/3
			5	Grundlagen statistischer Methoden, Fundamentals of Statistical Mmethods		4						KMPRS	X		1/3
			5	Projektstudium und wissenschaftliches Arbeiten, Projects and Scientfic Work	4							KMPRS	X		1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>		<b>Grundlagen betrieblicher Anwendungssysteme</b>											
			5	Datenbanken – Modellierung und Strukturierung, Databases - Modelling and Structuring		4						KMPRS	X		1/3
			5	Datenbanken – Anwendung und Entwicklung, Databases – Application and Development			4					KMPRS	X		1/3
			5	Systemarchitekturen und -integration, System Architecture and Integration				4				KMPRS	X		1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>		<b>Funktionsbereiche betriebliche Anwendungssysteme</b>											
			5	Management und Organisation				4				KMPRS	X		1/3
			5	Datenschutz und Sicherheit, Data Privacy and Security					4			KMPRS	X		1/3
			5	Produktion, Logistik und Vertrieb, Production, Logistics, Distribution					4			KMPRS	X		1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>		<b>Komplexe Anwendungssysteme</b>											
			5	Usability und Softwareergonomie, Usability and Software Ergonomics			4					KMPRS	X		1/3
			5	Betriebssystem und Netzwerke, Operating Systems and Networks			4					KMPRS	X		1/3
			5	Auswahl und Anpassung von IT-Diensten, Selection and Customization of IT Services					4			KMPRS	X		1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>		<b>Spezielle BWL</b>											
			5	Predictive Analysis and Big Data					4			KMPRS	X		1/3
			5	DV-orientiertes Wirtschaftsrecht, DP-oriented Business Law			4					KMPRS	X		1/3

Gesamt- umfang in SWS	Gewicht f. Abschl.- Note §26 (3)	ECTS Punkte	ECTS Lehrveranstg. credit points	Prüfungsfach Module	SWS in Semester							Prüfungs- form*	Prüfungs- art		Gewicht für Fachnote	
					1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.		PL	SL		
			5	Businessplan-Wettbewerb, Business Plan Competition					4			KMPRS	X		1/3	
12	0,10	15	<b>Wahlpflichtbereich</b>													
			5	Wahlpflichtmodul WI 1, CFP BIS 1								4	KMPRS	X		1/3
			5	Wahlpflichtmodul WI 2, CFP BIS 2								4	KMPRS	X		1/3
			5	Wahlpflichtmodul Wirtschaft, CFP Business								4	KMPRS	X		1/3
<b>Zwischensumme:</b>																
120	0,00	150														
		12	12	Betreutes Praxisprojekt, Guided Practical Project								X	S		X	
2		3	3	Praxisseminar, Practical Seminar								2			X	
2		3	3	Bachelor-Seminar								2			X	
		12	12	Bachelor-Arbeit (mit Kolloquium), Bachelor's Thesis								X	PS	X		
<b>Insgesamt:</b>		<b>180</b>														

\*) empfohlene Prüfungsformen: Klausur (K), Mündl. Prüfung (M), sonstige schriftliche Arbeit (S), Referat (R), Projektarbeit (P), Prüfungsleistung (PL), Studienleistung (SL)



Prüfungsfach	Module	SWS im																							
		1. Sem.			2. Sem.			3. Sem.			4. Sem.			5. Sem.			6. Sem.			7. Sem.					
		V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S			
<b>Grundlagen betriebl.</b>	Datenbanken – Mod./Strukturierung, Databases - Modelling and Structuring				2	2																			
<b>Anwendungssysteme</b>	Datenbanken – Anw./Entw., Databases – Application and Development							2	2																
	Systemarchitekturen u. -integration, System Architecture and Integration										2	2													
<b>Funktionsbereiche betriebl.</b>	Management und Organisation										2	2													
<b>Anwendungssysteme</b>	Datenschutz und Sicherheit, Data Privacy and Security													2	2										
	Produktion, Logistik und Vertrieb, Production, Logistics, Distributiaon													2	2										
<b>Komplexe</b>	Usability und Softwareergonomie, Usability and Software Ergonomics							2	2																
<b>Anwendungssysteme</b>	Betriebssysteme und Netzwerke, Operating Systems and Networks							2	2																
	Auswahl und Anpassung von IT-Diensten, Selection and Customization of IT Services													2	2										
<b>Spezielle BWL</b>	Predictive Analysis and Big Data																2	2							
	DV-orientiertes Wirtschaftsrecht, DP-oriented Business Law										2	2													
	Businessplan-Wettbewerb, Business Plan Competition													2	2										
<b>Wahlpflichtbereich</b>	Wahlpflichtmodul: WI 1, CFP BIS 1																2	2							
	Wahlpflichtmodul: WI 2, CFP BIS 2																2	2							
	Wahlpflichtmodul: Wirtschaft, CFP Business																2	2							
	Betreutes Praxisprojekt, Guided Practical Project																								
	Praxisseminar, Practical Seminar																								2
	Bachelor-Seminar																								2

Prüfungsfach	Module	SWS im																				
		1. Sem.			2. Sem.			3. Sem.			4. Sem.			5. Sem.			6. Sem.			7. Sem.		
		V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S	V	Ü/L	P/S
	Bachelor-Arbeit (mit Kolloquium), Bachelor's Thesis																					
		8	12	0	10	6	4	12	8	0	6	14	0	11	9	0	8	12	0		4	

Legende: V = Vorlesung, Ü = Übung, L = Laborübung, P = Projekt, S = Seminar

Anlage 5: Prüfungstafel Teilzeitmodus

Gesamt- umfang in SWS	Gewicht für Abschl.note gem. §26(3)	ECTS Punkte	ECTS Lehrveranst. Creditpoints	Prüfungsfach Module	SWS in Semester											Prüfungs- form* art		Gewicht für Fachnote
					1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	PL	SL	
12	0,10	15	<b>Kooperatives Informations- und Wissensmanagement</b>															
			5	Systemanalyse, Systems Analysis	4											KMPRS	x	1/3
			5	Grundlagen der Prozessmodellierung, Fundamentals of Process Modelling		4										KMPRS	x	1/3
			5	Informationsmanagement, Information Management						4						KMPRS	x	1/3
12	0,10	15	<b>Grundlage der Systementwicklung</b>															
			5	Algorithmen und Datenstrukturen, Algorithms and Data Structures			4									KMPRS	x	1/3
			5	Objektorientierter Systementwurf, Object-oriented System Design					4							KMPRS	x	1/3
			5	Softwareengineering, Software Engineering							4					KMPRS	x	1/3
12	0,10	15	<b>Grundlagen und Ansätze der BWL und WI</b>															
			5	Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften, Fundamentals of Management			4									KMPRS	x	1/3
			5	Rechnungswesen und Controlling, Business Accounting and Controlling		4										KMPRS	x	1/3
			5	Studium Generale: Forschungsansätze in der WI, Information Systems Research							4					KMPRS	x	1/3
12	0,10	15	<b>Soziale und internationale Kompetenzen</b>															
			5	Grundlagen und Wirkungen der Wirtschaftsinformatik, Fundamentals and Effects of Business Information Systems			4									KMPRS	x	1/3
			5	Englisch anwenden in der WI, Using English in Business Information Systems				4								KMPRS	x	1/3

Gesamt- umfang in SWS	Gewicht für Abschl.note gem. §26(3)	ECTS Punkte	ECTS Lehrveranst. Creditpoints	Prüfungsfach Module	SWS in Semester											Prüfungs- form* art		Gewicht für Fachnote															
					1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	PL	SL																
			5	Projektmanagement und soziale Kompetenzen, Project Management and Social Competences													4						KMPRS	x			1/3						
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>	<b>Methodische Grundlagen</b>																														
			5	Grundlagen der Wirtschafts- und Finanzmathematik, Fundamentals of Business and Financial Mathematics	4																							KMPRS	x			1/3	
			5	Grundlagen statistischer Methoden, Fundamentals of Statistical Methods		4																							KMPRS	x			1/3
			5	Projektstudium und Wissenschaftliches Arbeiten, Projects and Scientific Work	4																								KMPRS	x			1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>	<b>Grundlagen betriebl. Anwendungssysteme</b>																														
			5	Datenbanken - Modellierung und Strukturierung, Databases - Modelling and Structuring				4																					KMPRS	x			1/3
			5	Datenbanken - Anwendung und Entwicklung, Databases – Application and Development					4																				KMPRS	x			1/3
			5	Systemarchitekturen und -integration, System Architecture and Integration						4																			KMPRS	x			1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>	<b>Funktionsbereiche betriebl. Anwendungssysteme</b>																														
			5	Management und Organisation				4																					KMPRS	x			1/3
			5	Datenschutz und Sicherheit, Data Privacy and Security							4																		KMPRS	x			1/3
			5	Produktion, Logistik und Vertrieb, Production, Logistics, Distribution										4															KMPRS	x			1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>	<b>Komplexe Anwendungssysteme</b>																														
			5	Usability und Softwareergonomie, Usability and Software Ergonomics							4																		KMPRS	x			1/3



Gesamt- umfang in SWS	Gewicht für Abschl.note gem. §26(3)	ECTS Punkte	ECTS Lehrveranst. Creditpoints	Prüfungsfach Module	SWS in Semester											Prüfungs- form*		Gewicht für Fachnote		
					1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	PL	SL			
			5	Betriebssysteme und Netzwerke, Operating Systems and Networks					4								KMPRS	x		1/3
			5	Auswahl und Anpassung von IT-Diensten, Selection and Customization of IT Services							4						KMPRS	x		1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>	<b>Spezielle BWL</b>																	
			5	Predictive Analysis and Big Data									4				KMPRS	x		1/3
			5	DV-orientiertes Wirtschaftsrecht, DP-oriented Business Law						4							KMPRS	x		1/3
			5	Businessplan-Wettbewerb, Business Plan Competition					4								KMPRS	x		1/3
<b>12</b>	<b>0,10</b>	<b>15</b>	<b>Wahlpflichtbereich</b>																	
			5	Wahlpflichtmodul WI 1, CFP BIS 1											4		KMPRS	x		1/3
			5	Wahlpflichtmodul WI 2, CFP BIS 2											4		KMPRS	x		1/3
			5	Wahlpflichtmodul Wirtschaft, CFP Business											4		KMPRS	x		1/3
<b>Zwischensumme:</b>																				
<b>120</b>		<b>150</b>																		
<b>2</b>		<b>12</b>	12	Betreutes Praxisprojekt, Guided Practical Project													x	S		x
<b>2</b>		<b>3</b>	3	Praxisseminar, Practical Seminar													2			x
<b>2</b>		<b>3</b>	3	Bachelor-Seminar													2			x
		<b>12</b>	12	Bachelor-Arbeit (mit Kolloquium) , Bachelor's Thesis													x	PS	x	
<b>Insgesamt</b>		<b>30</b>																		

\*) empfohlene Prüfungsformen: Klausur (K), Mündl. Prüfung (M), sonstige schriftliche Arbeit (S), Referat (R), Projektarbeit (P), Prüfungsleistung (PL), Studienleistung (SL)





